

Protokoll der 3. Schulgemeinschaftsausschuss-Sitzung, Donnerstag 7.3.2017

Zeit: 17:30 – 19:45 Uhr

Anwesend: Direktor Mag. Johann Waser

Mag. Gregor Mitgutsch, Dr. Michael Schardtmüller, Frau Barbara Logar-Friesacher (Elternvertreter)
Philipp Reisinger, Nikolaus Neuweg, Magdalena Grudl (i.V. für Nadine Krenner)(SchülerInnenvertreter)
Jonas Straka (Unterstufensprecher als beratendes Mitglied)
Mag. Thomas Eberdorfer, Mag^a. Ursula Pöhlmann, Mag^a. Margitta Hartl-Hochholdinger (LehrerInnen)

1. Begrüßung

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Protokoll der 2.Sitzung angenommen
- Antrag auf Aufnahme des Berichtes vom Schülerparlament in die Tagesordnung
- Tagesordnung beschlossen

2. Antrag der Elternvertreter: Beratung über wichtige Fragen der Erziehung und Vorhaben, die der Mitgestaltung des Schullebens dienen.

- Für die Elternvertreter stellt sich nach der letzten Disziplinarkonferenz die Frage, wie man in Zukunft mit Themen wie Disziplin und Disziplinarvergehen umgehen soll. Kann man im Vorfeld etwas tun, bevor eine Disziplinarkonferenz, ein riesiger Aufwand, einberufen wird? Wie kann man im Vorfeld das Prozedere und die Konsequenzen einer Disziplinarkonferenz (Terminus „Androhung“ wird nicht wahrgenommen) allen Beteiligten vermitteln? Kann in einem anderen Rahmen vorab ein Gespräch mit Direktor, Klassenvorstand, Elternvertretern, betroffenen Schülern und deren Eltern stattfinden? Mediatoren, wie in anderen Schulen bereits eingesetzt, könnten präventiv etwas bewirken.
- Die Schülervertreter berichten, dass im Schülerparlament die Schüler bereits befragt wurden hinsichtlich Bereitschaft für die Peers-Arbeit. Diese Idee wurde von den Schülerinnen und Schülern sehr positiv aufgenommen.
- Direktor Waser informiert über die rechtliche Seite zu diesem Thema. Es sind rechtlich nur die Schritte Ermahnung, Zurechtweisung, Elterngespräch, Verhaltensnote und Verwarnung möglich (damit ist den Schülern aber oft nicht verständlich zu machen, wie schlimm ihr Verhalten ist). Der nächste Schritt ist bereits die Disziplinarkonferenz, und sie ist nur in dieser Form möglich. Die Erfahrung mit Disziplinarkonferenzen ist sehr gering und wird nur sehr selten angewendet.

Nach eingehender Diskussion wird folgender Beschluss festgehalten: Bei einer Überlegung zu einem Antrag auf Ausschluss sollen alle Ebenen involviert werden. Ein erweitertes Gespräch in der Direktion (mit Direktor, Klassenvorstand, Elternvertretung, Schüler, Eltern) wird alle rechtlichen Fragen und

Konsequenzen beinhalten und vom Schüler protokolliert und unterschrieben. Dieses Gespräch soll nicht Ersatz für die Disziplinarkonferenz sein, sondern Informationshilfe. Als nächster Schritt ist eine Disziplinarkonferenz möglich.

Peers sollen eingesetzt werden, die bei Problemen mit den Schülern arbeiten. Die Schülervertretung wird das Interesse bei den Schülern für eine Peers-Ausbildung erheben. Es muss auch darauf geachtet werden, dass für ausscheidende Peers Ersatz nachfolgt.

3. Genehmigung von Schulveranstaltungen

- Wien/Salzburg-Tage der 4. Klassen am Schulschluss
 - Projektwoche der 1B vom 29.5.2017-2.6.2017 in Saalbach
- Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Beratung und ev. Beschluss über die schulautonom freien Tage im Schuljahr 2017/18

Dieser Punkt wird auf die nächste SGA-Sitzung verschoben.

5. Anliegen der Schülervertretung

Die Schülervertreter übergeben das Protokoll des Schülerparlaments zur Besprechung der Anliegen.

- Anliegen bzgl. Volleyballturnier müssen mit Turnlehrern besprochen werden
- Lüftung Turnsaalgarderoben
- Maturaball-Hilfe der 7.Klassen mit Komitee besprechen
- Binden in WC? Nachforschung, wer bestückt diese?
- Eis: Frage an Buffet. Gesunde Schule?
- Vorhangreinigung wird gemacht
- Bestätigung Schularzt Turnbefreiung ist gesetzliche Sache
- Peers: viele Interessenten. Angebot von Frau Logar-Friesacher: Termin mit SV zur Beratung; Erhebung der Interessenten

6. Aktuelle Berichte

Anmeldungen:

- 30 SchülerInnen für den Gymnasialzweig 3.Klasse
- 40-42 SchülerInnen 5.Klassen
- 10 SchülerInnen 5.Klasse gymnasial
- Kein Wirtschafts-Zweig

Turnsaalerneuerung:

- Teppiche wurden wieder fixiert
- Prüfung der Teppiche wird erfolgen bezüglich Gesundheitsgefährdung
- Generalsanierung ca. 2020

Termin für die nächste SGA-Sitzung: Montag, 8. Mai 2017